Presseinformation

29. Juli 2008

Neuer Lehrgang für Radiologietechnologen an der Donau-Uni Krems

Angebot im medizinisch-technischen Bereich wird erweitert

Die Donau-Universität Krems bietet ab Herbst erstmals den Universitätsstudiengang „Radiologietechnologie" an. Das Weiterbildungsangebot verfolgt das Ziel, den Studierenden die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Radiologie zu vermitteln. Dabei soll das Zusammenspiel von Theorie und Praxis bei den Untersuchungsmethoden verbessert werden. Der Behandlung im Bereich der Strahlentherapie, Radioonkologie und Nuklearmedizin kommt auf Grund der ständig wachsenden Anzahl von Patienten mit Tumor-Erkrankungen eine immer größere Bedeutung zu.

Der berufsbegleitende Lehrgang dauert fünf Semester und schließt mit dem akademischen Grad „Master of Science in Radiologietechnologie" ab. Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildung sind eine aktive Berufsausübungsberechtigung in Radiologietechnologie in Österreich oder eine gleichgehaltene Nostrifikation. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Die Radiologie ist jenes Teilgebiet der Medizin, das sich mit der Anwendung von Strahlen zu diagnostischen, therapeutischen und wissenschaftlichen Zwecken befasst.

Radiologietechnologen sind Spezialisten für bildgebende Verfahren in der Medizin und für die Durchführung von Heilbehandlungen mit ionisierender Strahlung. Die Spezialisten führen Untersuchungen und Therapien nach ärztlicher Anordnung eigenverantwortlich durch, sind berechtigt Kontrastmittel anzuwenden und können sich freiberuflich niederlassen.

Nähere Informationen und Anmeldung: Donau-Universität Krems, Mag. Lydia Krejci, Telefon 02732/893-2815, www.donau-uni.ac.at/radiologietechnologie.

E-Mail: presse@noel.gv.at